



Erstellen von Huffotos

1. Notieren Sie sich, welchen Huf Sie fotografieren.
2. Waschen Sie den Huf gründlich und reiben Sie ihn hiernach trocken.
3. Stellen Sie das Pferd auf einen ebenen, glatten, trockenen und sauberen Untergrund (Asphalt, Beton).
4. Fotografieren Sie den Huf immer auf Hufhöhe (Kamera auf einer Höhe mit dem Huf).
5. Verwenden Sie wenn möglich kein Blitz, sondern nutzen Sie das Tageslicht.
6. Fotografieren Sie nicht gegen die Lichtquelle sondern von der Lichtquelle weg.
7. Stellen Sie den Fotoapparat auf „Makro“.
8. Achten Sie möglichst darauf, keine störenden Objekte im Hintergrund zu haben.
9. Fotografieren Sie von einem Huf sämtliche Ansichten und gehen Sie erst dann zum nächsten Huf.
10. Fertigen Sie pro Ansicht mehrere Fotos an, damit später das Beste verwendet werden kann.

Folgende Aufnahmen des Hufes sollten angefertigt werden:

1. Frontalaufnahme (dorsal) des Hufes, d.h. in einem genauen Winkel von 90° von vorn (inkl. Fesselgelenk). Dazu den Fotoapparat vertikal halten.
2. Seitliche Aufnahme des Hufes, d.h. in einem genauen Winkel von 90° von der Seite (inkl. Fesselgelenk), von aussen (lateral) als auch von innen (medial). Dazu den Fotoapparat vertikal halten.
3. Sohlenansicht (solear) des Hufes, d.h. am aufgehobenen Huf (ggf. jemanden aufhalten lassen) in einem genauen Winkel von 90° auf die Sohle zielen, die gesamte Sohle muss sichtbar sein.
4. Ballenansicht (palmar/plantar), am aufgenommenen Huf, dabei den Huf leicht abkippen, damit nebst den Ballen auch noch die Sohle leicht sichtbar ist.
5. Komplettes Pferd, genau von der Seite aufgenommen, Parallelhufe nebeneinander stehen lassen, auf entspannte Kopfhaltung achten (Pferd am langen Seil von einem Helfer halten lassen).
6. Beide Vorderhufe, dazu beide Hufe gerade nebeneinander aufstellen (auch hier auf Hufhöhe gehen). Dazu den Fotoapparat horizontal halten.